

Merkblatt Dörrobstmotten

- Aussehen:**
- Grösse: ca. 12 mm
 - Farbe: Vordere Flügelhälfte silbergrau
Hintere Flügelhälfte kupferrotbraun
 - Flügel: Über Rücken gefaltet
 - Larve: 2 – 15 mm lang
Weiss – gelb gefärbt
Verpuppung ist gelb – braun



- Lebensweise:**
- Schadet durch Frass, Gespinste und Verschmutzung von pflanzlichen Lebensmitteln
 - Sie sind weder gesundheitlich schädlich, noch übertragen diese Krankheiten

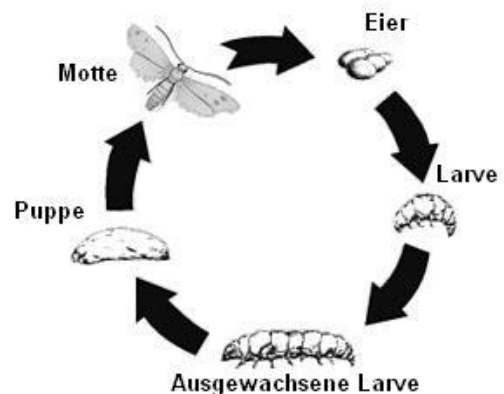
- Befallsprodukte:**
- Getreide
 - Mehl
 - Getrocknetes Obst
 - Nüsse
 - Tiertrockennahrung

- Verbreitung:**
- Die Dörrobstmotten werden durch den Kauf von Produkten eingeschleppt

- Entwicklung:**
- 5 Wochen bei 25°C
 - Bei 20°C 60 Tage
 - Ei - Larve - Puppe – Falter
 - Die Larve spinnt sich im Versteck ein und verwandelt sich in eine Puppe
 - Nach 2-6 Wochen schlüpft der Falter
 - Lebenserwartung vom Falter 2-3 Wochen
 - **Zur Entwicklung braucht es Lebensmittel**

- Hygiene:**
- Sie entstehen nicht wegen mangelnder Hygiene oder veralteten Vorräten, die Produkte waren beim Kauf schon befallen
 - Die Dörrobstmotte kommt auch nicht von aussen

- Bekämpfung:**
- Befallsherd suchen
 - Befallene Produkte entsorgen
 - Schränke reinigen
 - Insektizidbehandlung



- Vorsorge:**
- Visuell
 - Lebensmittel dicht verschliessen
 - Lebensmittel nicht offen lagern
 - Pheromonfallen
 - Monitoring
 - Das Monitoring ist ein Überwachungssystem, um ein Befall festzustellen